

Modul 2

Vom traditionellen zum sozialen Unternehmertum



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

2017-1-PT01-KA204-035759

This project has been funded with support from the European Commission.

This publication (communication) and all its contents reflect the views only of the author, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.

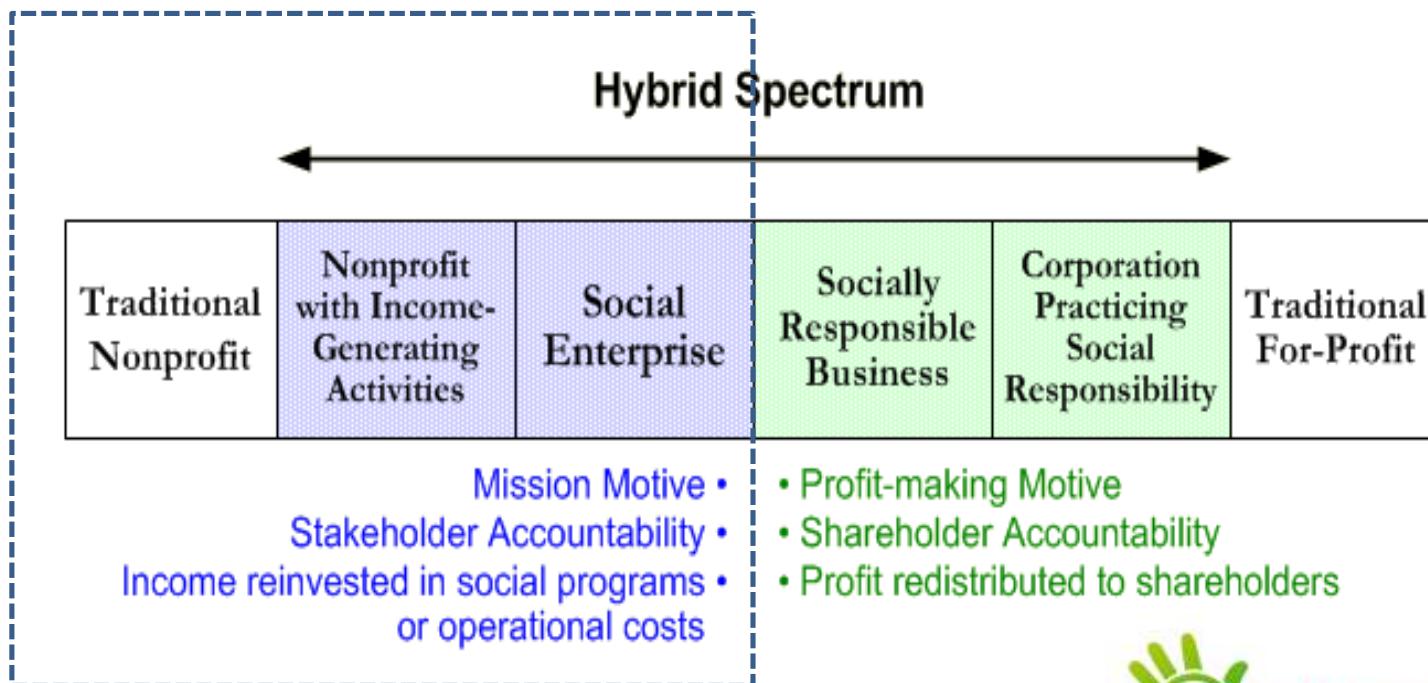
www.ngeurope.net



Partners



Das hybride Spektrum der Unternehmen



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Soziale Unternehmen vs. NGOs

Soziale Unternehmen und NGOs sind **nicht dasselbe!**

Beide wollen soziale oder ökologische Probleme angehen, aber der größte Unterschied ist das Einnahme-Modell!



Source/Watch the video

(2,10')

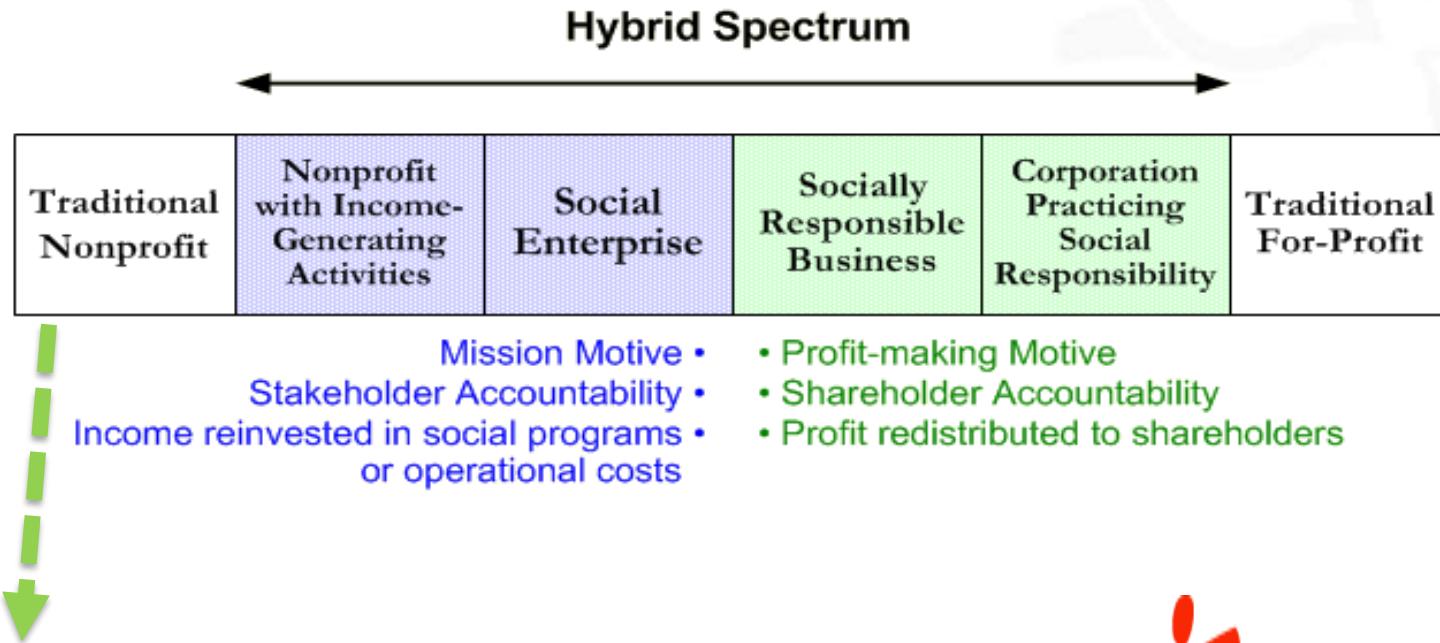


EUROPE
ACTIVE CITIZENS
THINKING COMMUNITIES



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Traditionell gemeinnützig



Sie dienen der sozialen Mission, ohne Produkte/Dienstleistungen zu verkaufen oder ohne Einnahmen aus der betrieblichen Tätigkeit



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Beispiel 1: Ärzte ohne Grenzen

- Bereitstellung von Gesundheitsdiensten
- Auswirkungen: sozial (Gesundheitsversorgung)
- Ort: Frankreich
- Geografische Abdeckung: international
- [Video 1](#) (3,12 min)



EUROPE



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

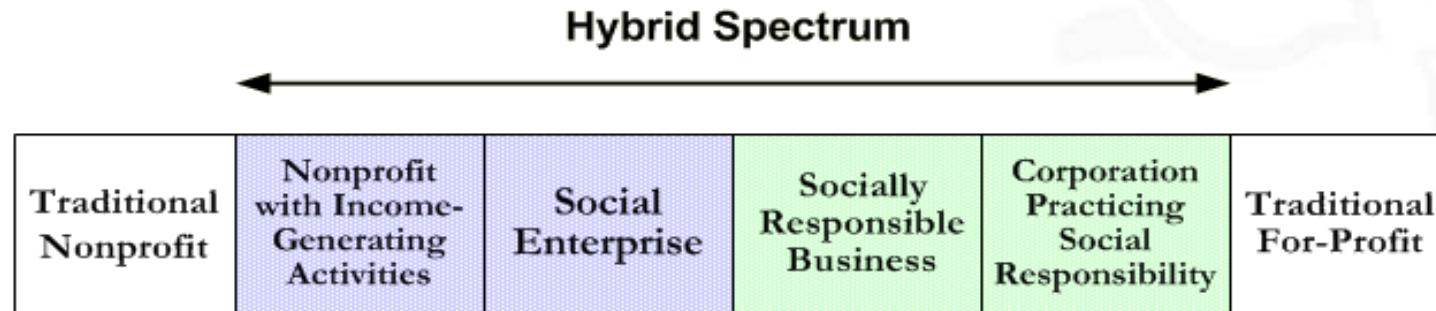
Beispiel 2: CoderDojo

- Programmierclubs für junge Leute
- Auswirkung: sozial (Bildung)
- Ort: Irland
- Geografische Abdeckung: international
- [Video 1](#) (3,12 min)



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Gemeinnützig mit einkommensschaffenden Aktivitäten



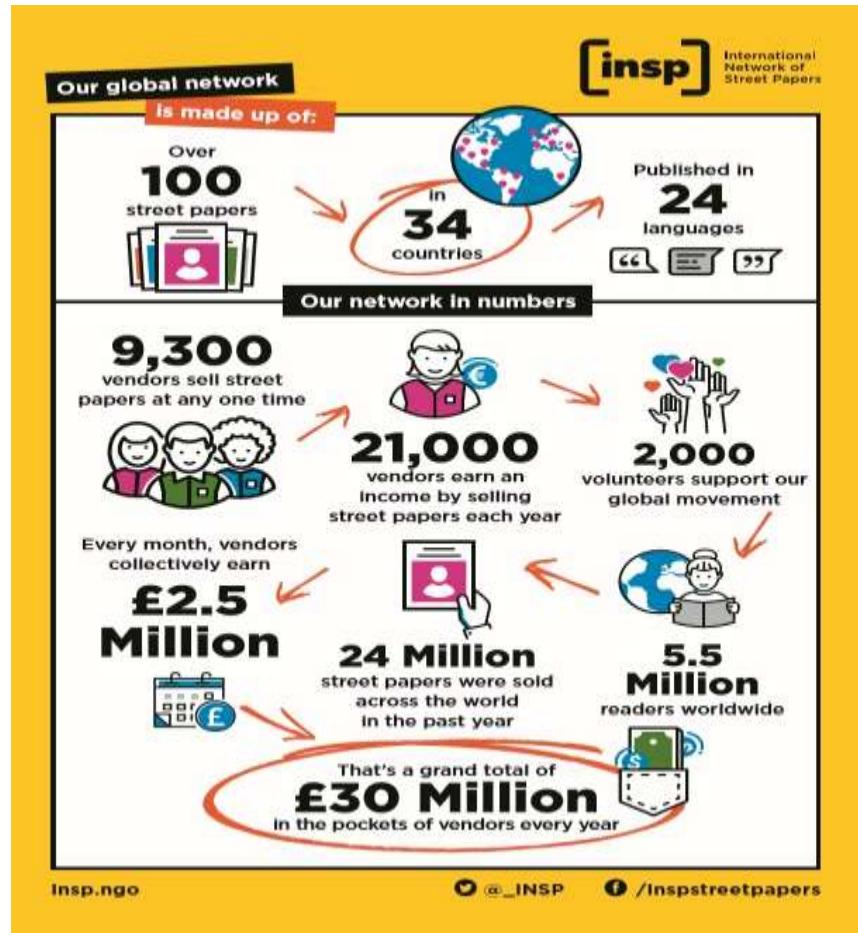
- Mission Motive
Stakeholder Accountability
Income reinvested in social programs or operational costs
- Profit-making Motive
 - Shareholder Accountability
 - Profit redistributed to shareholders

Sie dienen der sozialen Mission durch den Verkauf von Produkten/Dienstleistungen oder mit Einnahmen aus der betrieblichen Tätigkeit



Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

Gemeinnützig mit einkommensschaffenden Aktivitäten



EUROPE
ACTIVE CITIZENS
THREE COMMUNITIES

Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

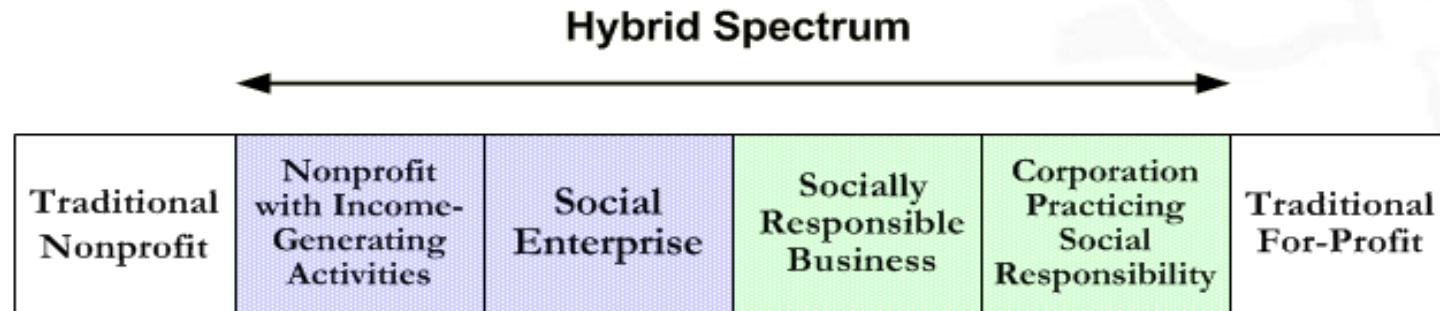
Beispiel 3: INSP

- Verkaufen von Straßenzetschriften
- Auswirkung: sozial (Beschäftigungsfähigkeit, Eingliederung)
- Ort: Großbritannien
- Geografische Abdeckung: international
- [Video 1](#) (5,36 min)



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Soziales Unternehmen



- Mission Motive • Profit-making Motive
Stakeholder Accountability • Shareholder Accountability
Income reinvested in social programs • Profit redistributed to shareholders
or operational costs

Kommerzielle Organisationen mit spezifischen sozialen oder ökologischen Zielen als Hauptzweck.



Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

Beispiel 4: Drehscheibe für Auswirkungen

- Drehscheibe für soziales Unternehmertum
- Auswirkung: sozial (Beschäftigungsfähigkeit)
- Ort: Griechenland
- Geografische Abdeckung: lokal
- [Video 1](#) (3,12 min)



EUROPE
ACTIVE CITIZENS
THINKING COMMUNITIES



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Beispiel 5: Buffalo

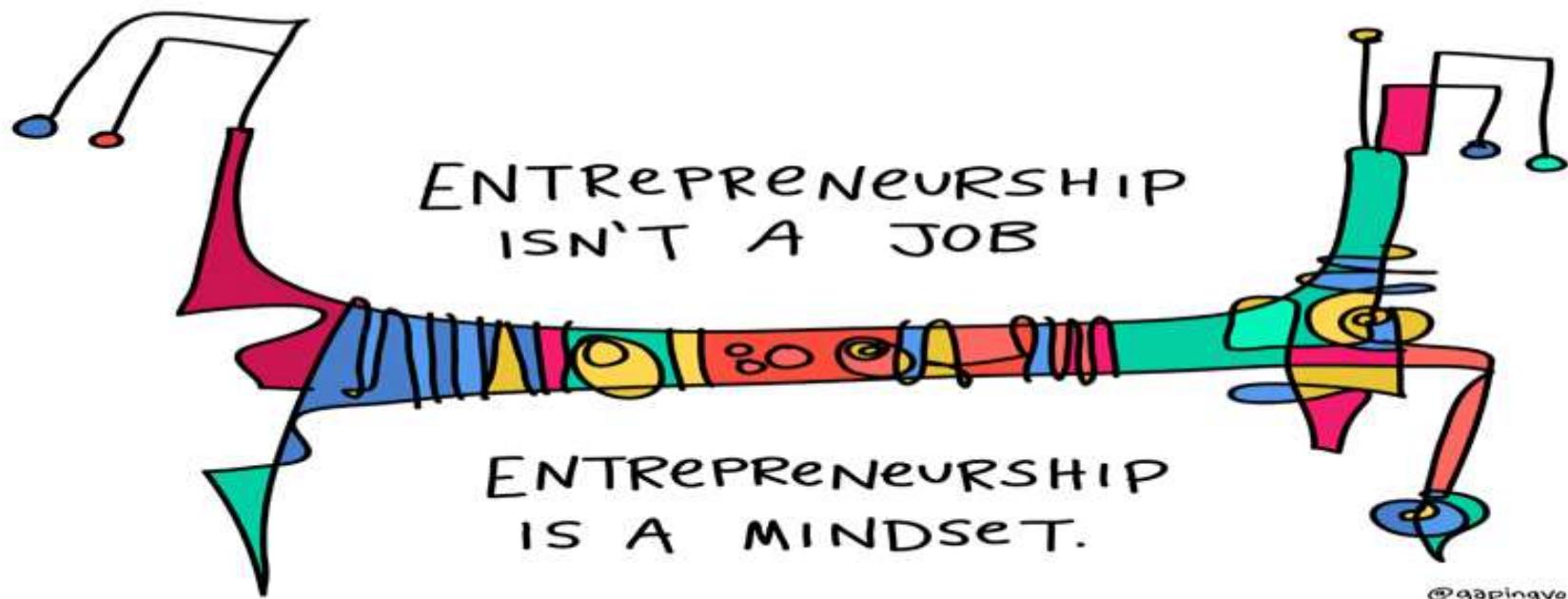
- Fahrräder für die ländlichen Gebiete Afrikas
- Auswirkungen: grün und sozial
- Ort: USA
- Geografische Abdeckung: international
- [Video 1](#) (3,12 min)



EUROPE
ACTIVE CITIZENS
THREEING COMMUNITIES



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

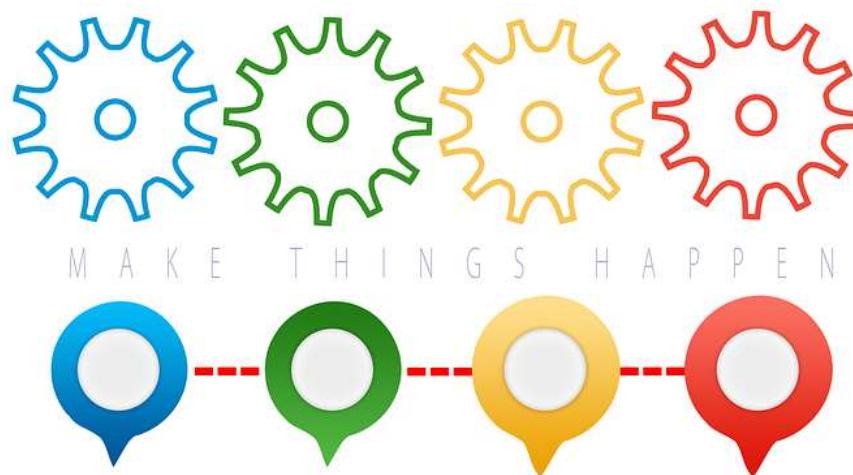


EUROPE
ACTIVE CITIZENS
THRIVING COMMUNITIES



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Unternehmertum ist ein Prozess, bei dem man etwas anderes mit Wert schafft, Zeit und Mühe aufwendet, finanzielle, psychologische und soziale Risiken auf sich nimmt und die Vorteile in Form von Geld und persönlicher Zufriedenheit nutzt.



EUROPE



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Unternehmertum

Neuer Wert für etwas Vorhandenes

(Kombination vorhandener Ideen oder Kenntnisse)



© Getty Images



Open source software. Proprietary design. The service is not a delivery service.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Unternehmertum

Wert für etwas Neues

(neue Idee oder neues Wissen)



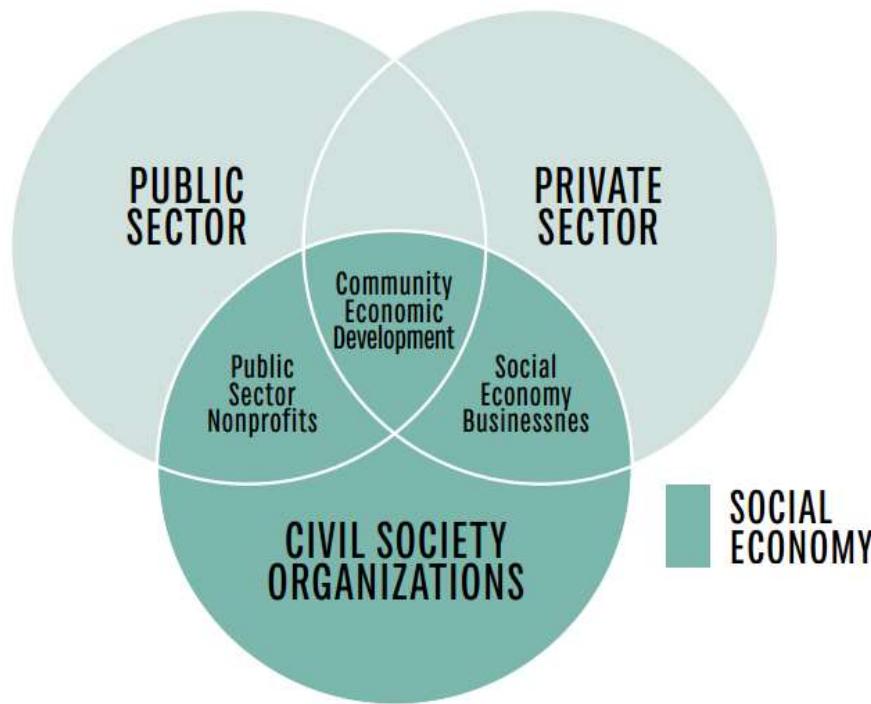
**CUSTOMIZE YOUR
OWN SWIMSUIT**



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Soziales Unternehmertum

Alternative Art des Unternehmertums, basierend auf dem Sektor der Sozialwirtschaft

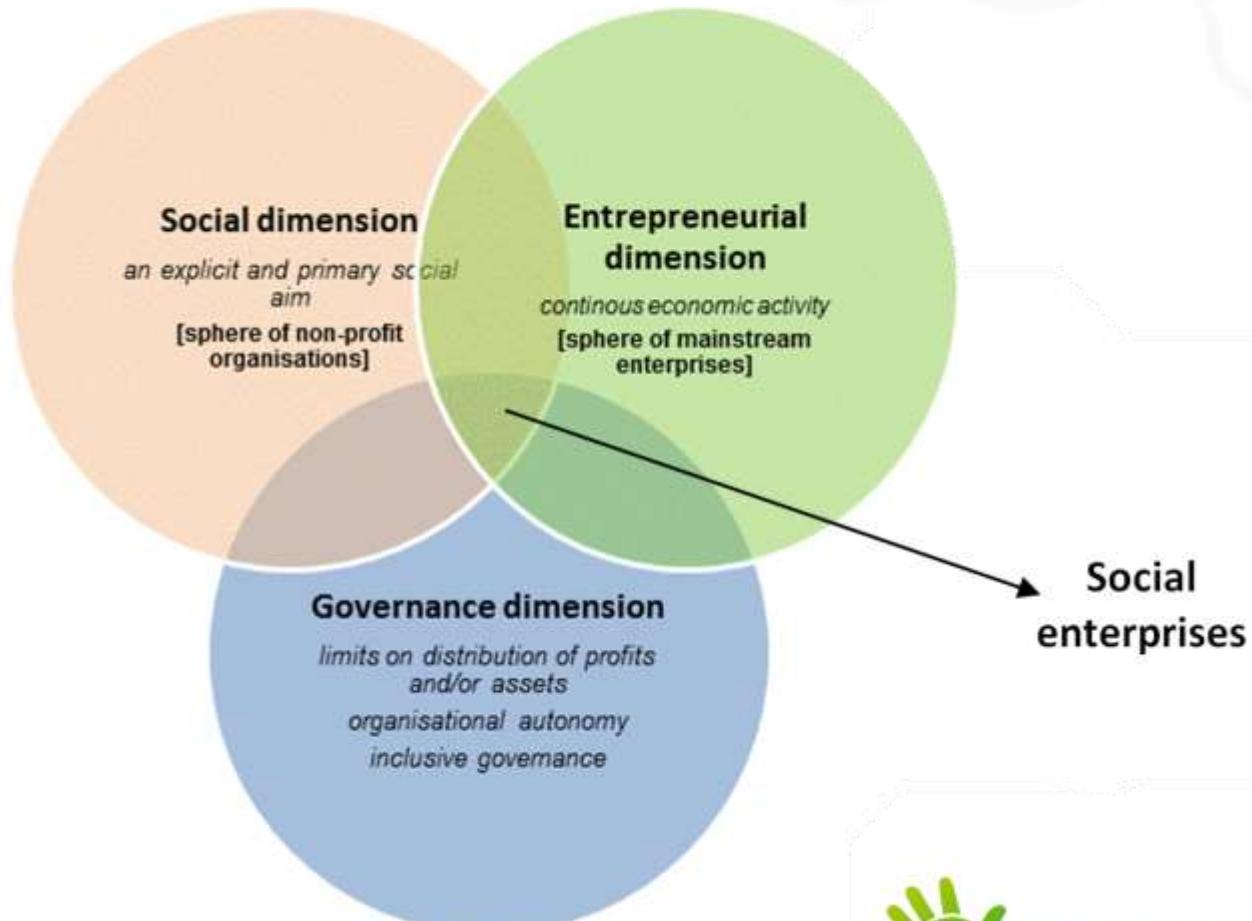


Quelle: <https://seontario.org/social-enterprise-in-ontario/>



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Soziales Unternehmertum



EUROPE



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Soziales Unternehmertum

- **Grün-ökologisches Unternehmertum** (Aktionen zum Schutz der Natur und der Umwelt)
- **Soziale Innovation** (Neue Lösungen für soziale Probleme)
- **Philanthropie**
- **Non-Profit-Organisationen**
- **Nachhaltigkeit** (Produktionsstandards für die Effizienz der menschlichen und natürlichen Ressourcen)
- **Soziale Verantwortung von Unternehmen - Ethik**
- **Soziale Gerechtigkeit** (Internationale Aktionen für Armut, Arbeitslosigkeit und soziale Eingliederung)



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Soziale Innovationen sind neue Ideen, die soziale Bedürfnisse befriedigen, soziale Beziehungen schaffen und neue Kooperationen bilden. Bei diesen Innovationen kann es sich um Produkte, Dienstleistungen oder Modelle handeln, die unbefriedigte Bedürfnisse besser erfüllen.

Das Ziel der Europäischen Kommission ist es, die Marktakzeptanz innovativer Lösungen zu fördern und die Beschäftigung zu stimulieren.

Was ist ein soziales Unternehmen?

- Soziale Unternehmer glauben, **dass es möglich ist, Profit zu machen und gleichzeitig Gutes für die Welt zu tun**
- Geschäftsentscheidungen basieren auf **sozialen Auswirkungen und finanziellem Gewinn**
- Soziale Unternehmen haben die Macht, die **Initiativen der Gemeinschaft aus Leidenschaft in sozialen Wandel zu verwandeln**

Source/Watch the video

(2.16')



EUROPE
ACTIVE CITIZENS
THINKING COMMUNITIES



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Was ist ein soziales Unternehmen?

- Soziales Unternehmertum ist ein kreativer Ansatz für **Unternehmen, soziales Engagement und soziale Dienste**
- Der **Gewinn wird** in das Unternehmen oder in die Erreichung sozialer Ziele (Schaffung von Arbeitsplätzen, soziale Eingliederung, kulturelle Bedürfnisse, Gesundheitsfürsorge, Umweltschutz usw.) **reinvestiert**.
- Ein soziales Unternehmen nutzt die Wirtschaft als **Mittel des sozialen Wandels**

Source/Watch the video

(2,02')



EUROPE
ACTIVE CITIZENS
THINKING COMMUNITIES



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Visuelles Denken: Wer sind soziale Unternehmen?

- Soziale Unternehmen vereinen **wirtschaftliche Nachhaltigkeit, soziale Auswirkungen und ökologische Nachhaltigkeit**
- **Bedingungen für den Erfolg sozialer Unternehmen:**
 - Ein fähiger Unternehmer
 - Ein motiviertes Team
 - Ein klares Unternehmensmodell
 - Deutlich messbare soziale Auswirkungen

Source/Watch the video

(4,51')



EUROPE
ACTIVE CITIZENS
THINKING COMMUNITIES



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Statistiken



EUROPE



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Sozialwirtschaft in Europa

SOCIAL ECONOMY IN EUROPE

represents

10%

of EU Companies



employing more than

**11
million**



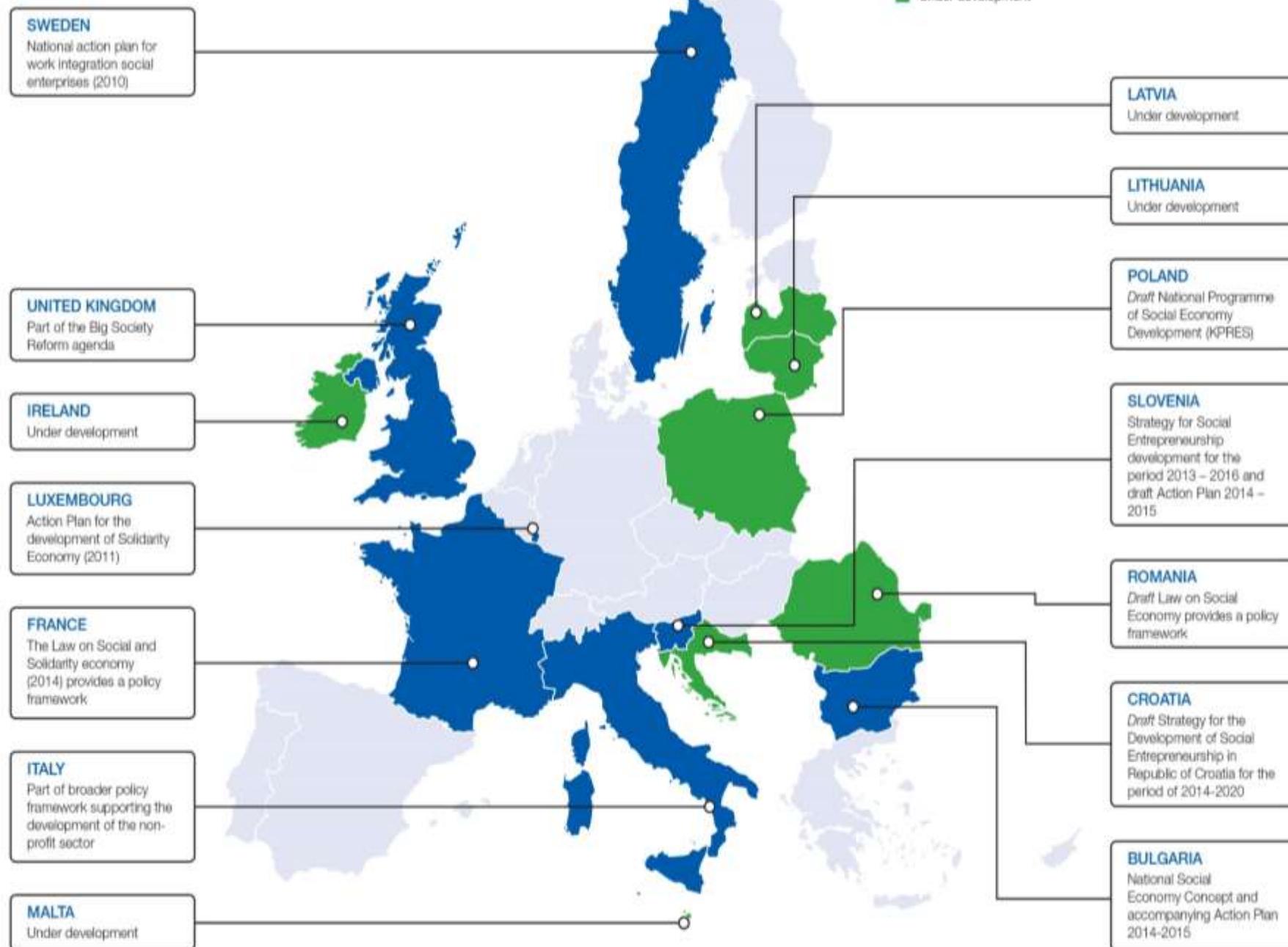
= about **6%**
of employment

- 2 Millionen Unternehmen (10% von insgesamt 20 Millionen)
- 600.000 neue Unternehmen (30% von insgesamt 2 Millionen)
- 11 Millionen Beschäftigte (6% von insgesamt 185 Millionen)

Quelle: Europäische Kommission 2011



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Sozialwirtschaft in Europa

➤ Gesetzgebung

➤ Einnahmen

➤ Einschränkungen



Quelle: Europäische Kommission 2014



EUROPE
ACTIVE CITIZENS
THINKING COMMUNITIES



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Gesetzgebung

➤ Große Vielfalt

- Verein und Institutionen mit einkommensschaffenden Aktivitäten
- Genossenschaften
- Unternehmen mit sozialen Zielen
- Maßgeschneiderte Rechtsformen



Einnahmen

- Regierungsaufträge
- Subventionen
- Einnahmen aus kommerzieller Tätigkeit
- Mitgliedsbeiträge, Spenden
- Einnahmen aus nicht-kommerzieller Tätigkeit (d.h. Vermietung, ehrenamtliche Arbeit, Sachspenden)



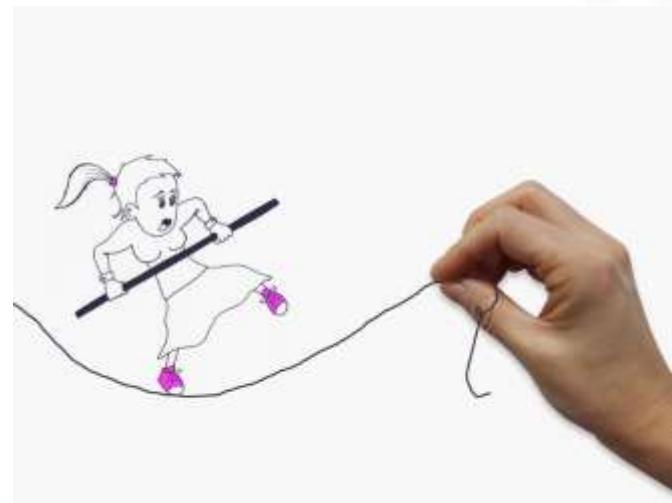
Quelle: Europäische Kommission 2014



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Einschränkungen

- Rechtlicher Kontext und Definition
- Erfordert spezialisierte Dienste für die Skalierung
- Infrastruktur
- Zugang zu den Märkten
- Zugang zur Finanzierung
- Mangel an einem Werkzeug zur Messung der Auswirkungen



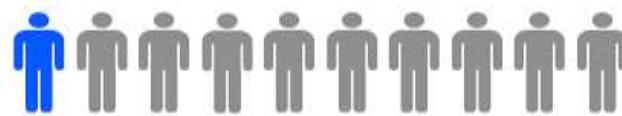
Soziale Unternehmer

(Alter 18-64)



➤ Asien und Afrika

- Sozial (11%)
- Kommerziell



➤ Europa

- Sozial (25%)
- Kommerziell



➤ USA und Australien

- Sozial (25%)
- Kommerziell



Quelle: Globaler Unternehmertumsmonitor 2015



EUROPE
ACTIVE CITIZENS
THINKING COMMUNITIES



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Sozialunternehmerische Tätigkeit ... weltweit

- Personen mit höherem Bildungsniveau sind eher bereit, sich an sozialunternehmerischen Aktivitäten zu beteiligen
- Je näher sich ein Individuum dem „Pensionsalter“ nähert, desto weniger wahrscheinlich ist es, ein soziales Unternehmen zu gründen. Menschen im Alter von 25-34 und 35-44 Jahren haben die höchste Neigung, sich an sozialem Unternehmertum zu beteiligen.
- Entwicklungsländer: Das gleichzeitige soziale und kommerzielle Unternehmertum ist im Durchschnitt höher
- Wohlhabende Länder: Soziales Unternehmertum ist eine Nebentätigkeit (keine Vollzeitbeschäftigung)

Nationale Berichte



- Griechenland
- Portugal
- Irland
- Spanien
- Österreich



Griechenland



- Gesetz über 'Sozialwirtschaft und soziales Unternehmertum' nach 2011 (4019/2011, 4430/2016)
- Jüngste Kartierung des sozialen Sektors auf formelle Weise
- ~ 4.000 NGOs - Freiwilligenarbeit ist gering (0,5% der erwachsenen Bevölkerung)
- In Griechenland fehlt eine formelle langfristige Bildungspolitik für den NGO-Sektor



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Portugal



- Im Jahr 2013 bestand der dritte Sektor aus 61.268 Organisationen
 - ~ 2,8% der GVA
 - ~ 5,2% der Gesamtbeschäftigung
 - Freiwilligenquote ~ 12%
- Die MitarbeiterInnen werden als „professionelle Freiwillige“ wahrgenommen
- Hauptausforderungen: Mangel an Information, Unterstützung und Führungstraining



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Irland



- Äußerst vielfältiger gemeinnütziger Sektor, der 10% aller Organisationen ausmacht
 - ~ 10 Milliarden Euro Jahresumsatz und ~ 750 Millionen Euro Spendensammlung
 - ~ 150.000 bezahlte MitarbeiterInnen und ~ 560.000 Freiwillige
- Hauptherausforderungen: Abhängigkeit von staatlicher Finanzierung, Mangel an strategischer Planung, Regulierung und unterstützender Infrastruktur

Spanien



- Der dritte Sektor ist ein Schlüsselakteur in der sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung
- Basierend auf einer Studie des dritten Sektors von 222 spanischen NGOs:
 - 25.986 MitarbeiterInnen
 - 67.680 Freiwillige
 - 1.403.614 Mitglieder-Kollaboratoren



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Österreich

- NGOs sind ein großer Arbeitgeber und bieten Dienstleistungen an, die sonst nicht verfügbar sind.
- NGOs sind meist auf ehrenamtliche Arbeit angewiesen
- Keine offiziellen und gesetzlichen Definitionen für NGOs
- Begrenzte Mittel verfügbar



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

My
Questions



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

2017-1-PT01-KA204-035759

This project has been funded with support from the European Commission.

This publication (communication) and all its contents reflect the views only of the author, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.

Partners



www.ngeurope.net

